

2) Für Hüttenwesen.

Über Rechtskunde werden, wenn eine genügende Zahl von Theilnehmern vorhanden ist, für Candidaten des Berg- und Hüttenfachs abgesonderte Vorträge gehalten werden.

	Wöchentliche Stundenzahl			
	im Winter.		im Sommer.	
	Vor-trag.	Übun-gen.	Vor-trag.	Übun-gen.
Erstes Jahr:				
Physik	4	—	3	—
Allgemeine Experimental-Chemie	6	—	6	—
Analytische Chemie	—	—	2	—
Mineralogie	—	—	5	—
Baukonstruktionen für Chemiker	4	—	—	4
Maschinenbau I. mit Übungen	5	6	4	6
	19	6	20	10
Zweites Jahr:				
Analytische Chemie	2	—	—	—
Chemische Übungen	—	12	—	12
Physikalische Übungen	—	4	—	4
Mineralogische Übungen	—	2	—	2
Maschinenbau II. mit Übungen	5	6	5	6
Feuerungskunde	—	—	4	—
Geognosie	4	—	—	—
Geognostische Excursionen	—	—	—	3
	11	24	9	27
Drittes Jahr:				
Chemische Übungen	—	12	—	12
Chemische Technologie	5	—	5	—
Maschinenbau III. mit Übungen	4	6	4	6
Volkswirtschaftslehre	3	—	3	—
	12	18	12	18

3) Für Pharmazie.

Es wird vorausgesetzt, dass die Zuhörer sich die nöthigen praktischen Kenntnisse bereits erworben haben. Der Kurs ist zweijährig, kann aber von Pharmazeuten mit theoretischen Vorkenntnissen in Einem oder anderthalb Jahren absolvirt werden.

	Wöchentliche Stundenzahl			
	im Winter.		im Sommer.	
	Vor-trag.	Übun-gen.	Vor-trag.	Übun-gen.
Erstes Jahr:				
Physik	4	—	3	—
Allgemeine Experimental-Chemie	6	—	6	—
Theoretische Chemie	—	—	4	—
Analytische Chemie	—	—	2	—
Mineralogie	—	—	5	—
Pharmakognosie	4	—	—	—
Zoologie	2	—	3	—
Allgemeine Botanik	—	—	4	3
Pflanzenbestimmungslehre	—	—	—	4
Chemische Übungen	—	9	—	9
Mikroskopisches Praktikum	—	2	—	4
Pharmazeutische Chemie	2	—	2	—
	18	11	29	20
Zweites Jahr:				
Theoretische Chemie	4	—	—	—
Analytische Chemie	2	—	—	—
Chemische Übungen	—	12	—	12
Mineralogische Übungen	—	2	—	2
Pharmazeutische Botanik	—	—	3	—
Anatomie und Physiologie der Pflanzen	2	—	—	—
Mikrosk.-pharmakogn. Praktikum	—	2	—	4
Geognosie	4	—	—	—
Geognostische Excursionen	—	—	—	3
Toxikologie	—	—	2	—
	12	16	5	21